

Sabine Hering · Kurt Schilde
Das BMD-Werk „Glaube und Schönheit“

Sabine Hering · Kurt Schilde

Das BDM-Werk „Glaube und Schönheit“

Die Organisation junger Frauen
im Nationalsozialismus

Mit einem Vorwort von
Annette Kuhn

Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH 2004

Gedruckt auf säurefreiem und alterungsbeständigem Papier.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme
Ein Titeldatensatz für die Publikation ist bei
Der Deutschen Bibliothek erhältlich

ISBN 978-3-8100-3559-2 ISBN 978-3-663-09536-1 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-663-09536-1

© 2004 Springer Fachmedien Wiesbaden

Ursprünglich erschienen bei Leske + Budrich, Opladen 2004.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Satz: Verlag Leske + Budrich, Opladen

Inhalt

Danksagung	7
<i>Annette Kuhn</i>	
Viele Fragen – anstelle eines Vorworts	9
„Rein bleiben und reif werden“ – Reif werden müssen und rein bleiben können?	17
„Die wusste, was sie will, und hat gesagt, was zu tun ist.“ Das BDM-Werk „Glaube und Schönheit“ aus der Sicht der Zeiteuginnen	23
„In einer großen Bewegung schöner, stolzer und tapferer Mädels dem Führer zu dienen.“ Das BDM-Werk „Glaube und Schönheit“ im Spiegel von Dokumenten	35
<i>Dokumente</i>	
A. Namensgebung und Zielsetzung des BDM-Werks	55
B. Organisation und Arbeitsweise	68
C. Die Führerinnen	76
D. Der Kriegseinsatz	85
E. Die Bildungsarbeit	99
F. Der Dienst auf dem Lande	121
<i>Zwölf Interviews</i>	
Die Hauptamtlichen <i>Jutta Rüdiger, Ulla Anders, Anneliese Käuffelin, Eva Pause, Lotte Schneider</i>	127

Die Teilnehmerinnen <i>Ursula Hinne, Dagmar Hirsch, Doris Hoffmann, Elly Petzold, Gertrud Wulf</i>	165
Die „Mitwiserinnen“ <i>Mariha Deichmann, Ilse Feddern</i>	203
Literatur	215
Zu der Autorin und dem Autor	223

Danksagung

Dieses Buch, das jetzt in einer überarbeiteten zweiten Auflage vorliegt, wäre nicht zustande gekommen, wenn sich nicht eine große Zahl von Frauen bereit gefunden hätte, uns über ihre Tätigkeit im BDM-Werk „Glaube und Schönheit“ Auskunft zu geben und uns Dokumente und Abbildungen zum Abdruck zur Verfügung zu stellen. Wir danken allen diesen Frauen, die unsere Fragen beantwortet haben, obwohl sie sich nicht gerne an die NS-Zeit erinnern haben oder besorgt waren, ihre positiven Erinnerungen verzerrt wiederzufinden.

Unser Dank gebührt auch den Archiven, die uns Zugang gewährt und unsere Arbeit dadurch unterstützt haben. Dazu gehört das Archiv der deutschen Frauenbewegung in Kassel, das Bundesarchiv Berlin und die Staatsbibliothek in Berlin.

Die Kolleginnen und Kollegen, die uns beraten und geholfen haben, waren: Michael Buddrus, Horst Credé, Maike Eggemann, Friedrich Heinen, Alexandra Heinz, Alexander Hesse, Elke Hüwel, Elke Ostbomk-Fischer, Birgit Retzlaff, Leonie Wagner und die Selke GmbH Berlin. Wir danken ihnen.

Finanziell wurde das Vorhaben durch die freundliche Unterstützung der Universität in Siegen und des Ministeriums für Schule, Wissenschaft und Forschung in Nordrhein-Westfalen gefördert. Wir haben dafür zu danken.

Siegen im Juli 2003

*Sabine Hering,
Kurt Schilde*